



# SCANIA

# PRESS info

N99028DE / Per-Erik Nordström  
25. März 1999

*Scania Infotronics AB*

## **„Wir verwandeln IT-Technologie in konkrete Werte für Lkw-Unternehmer“**

**Ziel des neuen Elektronikunternehmens von Scania - Scania Infotronics AB - ist die Integration von Scania-Lkw und -Bussen in die Welt der Informatik. Dieser rasch expandierende Sektor der Transportwirtschaft hat sich in den letzten Jahren ständig internationalisiert, der Wettbewerb entsprechend verschärft. Das neue Unternehmen hat seinen Sitz im nördlichen Stockholm-vorort Kista - dem „Silicon Valley“ Schwedens – und wird auf dem offenen Markt mit Scania als wichtigstem Kunden tätig sein.**

„Eine unserer Aufgaben ist die Überwachung neuer Entwicklungen und ihr Transfer in Systeme, von denen Scania-Kunden in Form reduzierter Betriebskosten und höherer Erträge profitieren“, sagt Peter Gillbrand, Geschäftsführer Scania Infotronics.

„Unsere größte Herausforderung besteht darin, die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden in intelligente Systeme und Lösungen umzusetzen, von denen der Lkw-Unternehmer in der Praxis konkreten Nutzen hat.“

„Bei dem heute so intensiven Entwicklungstakt benötigen wir Spezialkompetenz und Ressourcen, um auch zukünftig unsere Spitzenposition zu halten sowie um mit minimaler Verzögerung agieren und reagieren zu können.“

Die Elektronik hielt Anfang der 80er-Jahre ihren Einzug in Nutzfahrzeugen. Die Systeme wurden seither in hervorragend praktische und verfügbare Komponenten der High-Tech-Bordelektronik weiterentwickelt. Gegenwärtig konzentrieren sich die Ingenieure von Scania auf die Mechatronik, wo mechanische Systeme in der Integration mit der Bordelektronik funktionale Vorteile bringen.

„Der neueste Schritt in diesem Feld besteht darin, sämtliche Rechner im Fahrzeug an ein „Fahrzeug-Intranet“ anzuschließen - ungefähr so wie auch unsere Computernetzwerke in den Büros aussehen“, berichtet Björn Linderö, der für die Transportinformationsentwicklung bei Scania verantwortlich ist.

„Dies gewährleistet eine einfache und flexible Installation mit einem Minimum an Verkabelung. Grundsätzlich besteht das System aus einer Kabelschleife, die sämtliche Informationen von elektrischen und elektronischen Systemen des Fahrzeugs transportiert.“

„Die nächste Epoche, bei der wir in den nächsten Jahren mit einer dramatischen Expansion rechnen, ist die Infotronik - d.h. die Anbindung des „Fahrzeug-Intranets“ an das Internet“, berichtet Björn Linderö. „Bei diesem Schritt verbindet sich die Mechatronic mit der Informatik, so daß der Lkw oder Bus ein integriertes Teil der externen Informationsstruktur wird. Zu dieser Struktur gehören das Internet, Navigationssysteme, GPS, Bürodienstleistungen sowie die mobile Kommunikation.“

„Hier haben wir fest vor, Scania diese Entwicklung mit anführen zu lassen. Lkw und Busse von Scania werden leistungsfähige Faktoren und integrierte Elemente der Informationsstruktur unserer Kunden sein. Unsere Bordsysteme werden von Offenheit und müheloser Integration charakterisiert sein.“

„Die Bereiche, die wir uns gegenwärtig näher ansehen, sind Flottenmanagement, Navigation, Wartungsüberwachung, Fehlerdiagnose, Fahrzeugplanung, Routenplanung. Solche Funktionen werden integrierter Bestandteil zukünftiger Fahrzeuggenerationen sein und unseren Kunden viele nützliche und rentable Optionen bieten.“

Photo: siehe [www.scania.com](http://www.scania.com)

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Per-Erik Nordström, Corporate Communications, Tel. +46 70 5535577,

E-Mail: [per-erik.nordstrom@scania.com](mailto:per-erik.nordstrom@scania.com) oder

Peter Gillbrand, Scania Infotronics AB, Tel. +46 70 8225969,

E-Mail: [peter.gillbrand@scania.com](mailto:peter.gillbrand@scania.com)

Hasse Johansson, Mecel AB, Tel +46 532 62102,

E-Mail: [hasse.johansson@mecel.se](mailto:hasse.johansson@mecel.se)

*Scania gehört zu den weltweit führenden Hersteller von Lastwagen und Bussen für schwere Transporte sowie von Einbau- und Schiffsmotoren. Mit 23 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Fertigung in Europa und Südamerika gehört Scania zu den rentabelsten Unternehmen seiner Branche. 1998 betrug der Umsatz 45,3 Mrd. SEK, das Geschäftsergebnis nach finanziellen Posten 3,2 Mrd. SEK. Scania verkauft seine Produkte auf circa 100 Märkten, und circa 96 Prozent werden außerhalb von Schweden abgesetzt.*

*Die Presseinformationen von Scania sind auch im Internet verfügbar: [www.scania.com](http://www.scania.com)*